

Informationen
nach Artikel 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)
FD Wirtschaftliche Jugendhilfen und Rechtliche Vertretungen (517)

Verantwortlicher	Stadt Hemer Herr Peter Brühmann Fachdienstleitung Hademareplatz 48 58675 Hemer Tel.: 02372/ 551273 E-Mail: p.bruehmann@hemer.de
Datenschutzbeauftragter	Ralf Luig Tel.: 02372/551317, E-Mail: r.luig@hemer.de
Zwecke der Datenverarbeitung	<p>Der Fachdienst 517 verarbeitet personenbezogenen Daten im Bereich der Wirtschaftlichen Jugendhilfe im Zusammenhang mit der Leistungsgewährung, Kostenerstattung, Kostenersatz, Kostenbeiträgen und Unterhaltsansprüchen. Hierzu zählen die Namen, Adressen, Geburtsdaten, Emailadressen, Kontodaten sowie Einkommensnachweise Beteiligter aber auch von Dritten in elektronischer Form und in Papierform. Eine Weitergabe der Daten erfolgt, auch im Wege der Amtshilfe, an Gerichte, andere Behörden oder beauftragte Rechtsanwälte.</p> <p>Im Bereich Beistandschaften werden personenbezogene Daten erhoben, um die umfassende Beratung, Unterstützung sowie die Wahrnehmung der Aufgaben innerhalb einer Beistandschaft zu gewährleisten. Die Daten werden im Zusammenhang mit der Klärung der Vaterschaft, der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen und zu Fragen der gemeinsamen Sorge erhoben. Eine Weitergabe erfolgt an Gerichte, Gerichtsvollzieher und beauftragte Rechtsanwälte.</p> <p>Im Bereich Beurkundungen werden personenbezogene Daten erhoben, um die Beurkundungen gem. § 59 SGB VIII durchzuführen und das Beurkundungsregister zu führen. Ferner werden sie erhoben, um bei der Beurkundung von Erklärungen zur gemeinsamen elterlichen Sorge die Führung des Sorgeregisters sicherzustellen. Eine Weitergabe erfolgt an die im Beurkundungsverfahren Berechtigten, deren Rechtsnachfolger sowie im Rahmen von berechtigten Verlangen.</p> <p>Im Bereich der Vormundschaften und Pfllegschaften werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Personensorge und Vermögenssorge für die</p>

	<p>zugewiesenen Mündel verarbeitet. Hierzu zählen die Namen, Geburtsdaten, Geburtsort, Familienstand, Adressen, Kontodaten, Angaben zu Kindern, Ehe- und Lebenspartnern sowie beispielsweise Angaben zu Einkünften, Steuerbescheiden, Bilanzen und Vermögensverzeichnissen, Renten- und Krankenversicherungsdaten, Gesundheitsdaten sowie Schul- und Ausbildungsdaten der Beteiligten, aber auch von Dritten in elektronischer Form und in Papierform. Eine Weitergabe von Daten erfolgt an Gerichte, Behörden, Ärzte, Schulen, Kindergärten, Beteiligte im Rahmen der ambulanten und stationären Jugendhilfe nach §27 SGB VIII oder beauftragte Rechtsanwälte.</p> <p>Verarbeitet werden die personenbezogenen Sozialdaten nur, soweit dies erforderlich ist, um die Aufgabe der Jugendhilfe erfüllen zu können. Aufgaben der Jugendhilfe sind detailliert in § 2 des achten Sozialgesetzbuches (SGB VIII) erfasst.</p>
Rechtsgrundlagen	<p>Rechtsgrundlage für die Erhebung und Verarbeitung der erforderlichen Daten im Rahmen der Jugendhilfe sind die datenschutzrechtlichen Vorschriften des achten Sozialgesetzbuches (§§ 61 – 68 SGB VIII). Für alle diese Aufgaben werden personenbezogenen Daten verarbeitet. Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Basis des Art. 6 Abs. 1 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).</p>
Empfänger von Daten	<p>Der Empfänger der Daten ist der Fachdienst 517.</p>
Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen	<p>Sozialdaten werden gespeichert, soweit dies für die Erfüllung im Rahmen der Jugendhilfeaufgaben erforderlich ist, § 63 SGB VIII- oder mit Bezug auf die konkret wahrzunehmende Aufgabe soweit eine Einwilligung der Betroffenen vorliegt. Die Aufbewahrungsfristen richten sich ebenfalls nach dem Erfordernis der Erfüllung der jeweiligen Aufgabe und den rechtlichen Vorgaben.</p>
Rechte der betroffenen Personen	<p>Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Recht auf Auskunft über die verarbeiteten Daten 2. Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten 3. Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung

	<ol style="list-style-type: none">4. Recht auf Widerspruch gegen Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände5. Recht auf Beschwerde an die Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverstößen6. Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung
Zuständige Aufsichtsbehörde:	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Tel.: 0211/38424-0; Fax: 0211/38424-10 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de